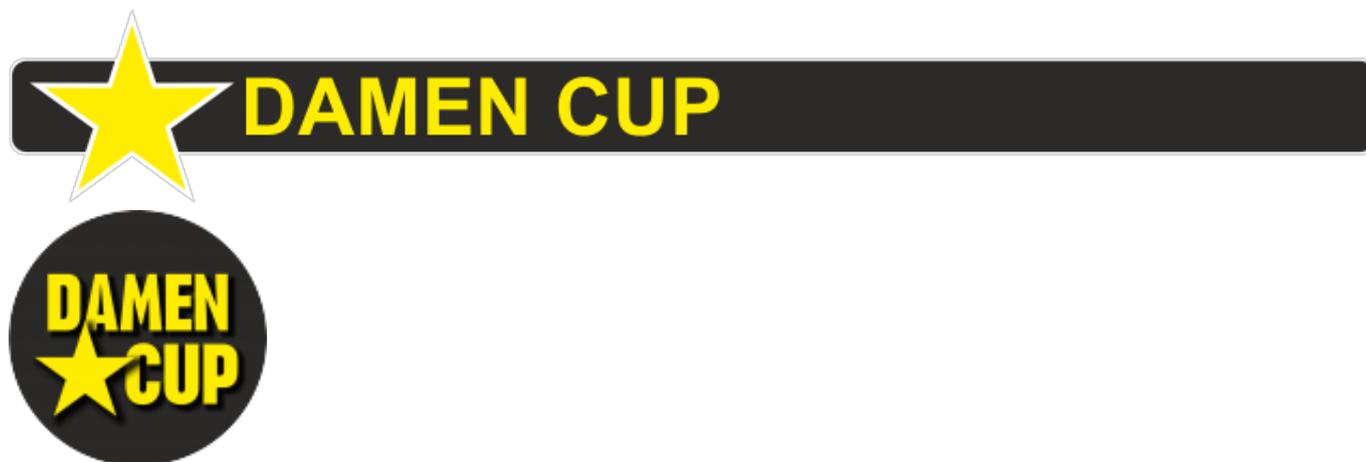


Damen Cup 2019 Nachlese

13.01.2019 von Dietmar (600 mal gelesen) (Kommentare: 0)



6. Dorfeller Damen-Cup 2019

Das zum sechsten Mal ausgerichtete Dorfeller Damen Cup Hallenturnier hatte mit dem 1. FC Langen die Turnier bestimmende Mannschaft. Mit Stefanie Klemz außerdem noch die beste Spielerin und auch die erfolgreichste Torschützin. Der Gastgeber SV Oberdorfelden enttäuschte, obwohl die Mannschaft kämpfte und sich gute Chancen erarbeitete, aber die „Kiste“ nicht traf. Bereits in den Gruppenspielen konnte sich die Mannschaft des 1. FC Mittelbuchen II mit drei Siegen in der Gruppe B klar absetzen. Auch der VfR Großostheim dominierte die Gruppe A mit 2 Siegen und einem Unentschieden. Der spätere Turniersieger 1. FC Langen hatte in den Gruppenspielen der Gruppe A etwas Probleme und belegte nur den zweiten Gruppenplatz. Das Turnier insgesamt verlief erfahrungsgemäß bei den Damen sehr diszipliniert und ruhig ab, trotzdem war die Stimmung in der Halle ausgezeichnet. Die Damen machten es den beiden Schiedsrichtern leicht ihren Job zufriedenstellend zu erledigen. Da alle Mannschaften sportlich fair miteinander umgingen, blieben schwere Verletzungen aus.

Im ersten Halbfinale konnte Wiking Offenbach dank ihrer starken Torfrau Zerican Atakei, die ein ums andere Mal schier unhaltbare Dinger aus den Torecken fischte, den hoch gehandelten VfR Großostheim mit 1:0 besiegen. Im zweiten Halbfinale konnte der 1. FC Langen den ebenfalls sehr hoch gehandelten 1. FC Mittelbuchen super klar mit 5:0 besiegen. Unerklärlich dieser Einbruch für alle „Fußballexperten“, denn Mittelbuchen war bisher sehr souverän aufgetreten. Im Spiel um Platz drei, also dem kleinen Finale, dominierte dann der 1. FC Mittelbuchen II wieder wie ausgewechselt und schlug den VfR Großostheim sicher mit 3:1 und sicherte sich damit Turnierplatz drei.

Das Finale war dann äußerst spannend, standen sich doch zwei spielstarke Damenmannschaften gegenüber, um den Turniersieger zu ermitteln. Das Endspiel ging über 2 mal 10 Minuten und war bis kurz nach der Halbzeit spannend. Obwohl der 1. FC Langen bereits in der 4. Spielminute durch ihren „Superstar“ Stefanie Klemz mit 1:0 in Führung ging hielt Wiking Offenbach stark dagegen. Dabei glänzten beide Torfrauen. Im Langener Tor konnte Carla Plum mit guten Paraden ihr Können unter Beweis stellen und bei Offenbach Zerican Atakei mit schier unglaublichen Paraden glänzen. Als dann jedoch in der zweiten Spielhälfte bereits nach 2 Minuten Langen durch Annika Schertel das 2:0 erzielte und direkt danach in der

13. Spielminute Stefanie Klemz auf 3:0 erhöhte war der Bann gebrochen. Wiking versuchte zwar weiterhin das Spiel zu drehen scheiterte aber entweder am eigenen Unvermögen den Ball im Tor unter zu bringen oder an Langens Torfrau.

Letztendlich war Langen mit dem 3:0 Erfolg über Wiking Offenbach ein verdienter Turniersieger.

Hier geht es zu den [Ergebnissen](#)

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

5/5 Bälle (7 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben